



Stellen-Angebote

Widliche Person Zwei tüchtige Hausfrauen für Haushalt...

Friseurin

geb. Wolferweiserin, halbtags oder tagsweise für dauernd gesucht.

Friseurin

für erste Hälfte der Woche oder für ganze Woche in Dauerstelle gesucht.

Modistin

für dauernd gesucht, Bensdorf, Kirchstraße 20.

Polznäherinnen

(Hand- oder Nähmaschine), evtl. handliche Schneiderinnen, evtl. sofort einstellt, evtl. auch halbe Tage.

Kürschneri Fr. Wagner

Kürschneri, Kurfürststraße 7.

Säuglingschwester

oder Kinderpflegerin, evtl. Köchlein, 9-10 oder 11-19 Uhr, Brunnstraße 37.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Lehrmädchen

aus guter Familie gesucht, C. Geisler Söhne, Neugasse 24.

Tücht. Mädchen

od. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Hausgehilfin

weiche Löhne kann, und ein Mädchen für leichte Hausarbeit gesucht.

Mädchen

weiche Löhne kann, in geeigneter Haushaltarbeit, evtl. auch in der Küche.

Bessere arbeitsfreud. Persönlichkeit

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mädchen

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Büchhalter(in)

in Dauertätigkeit, evtl. auch in der Küche, evtl. auch in der Waschküche.

Koch oder Köchin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Kraftfahrer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Tüchtiger Kraftfahrer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Bäder

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Hausmeister gesucht

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mann

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Gute Werberfolge

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Tüchtige Vertreter

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

guten Vertreter oder Reisenden

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Büglern für Maschine

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Färberei Walkmühle

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Männer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Erste Verkäuferin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Frau (aus guter Familie)

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Architektin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Hausdame

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Büchhalter(in)

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Koch oder Köchin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Kraftfahrer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Tüchtiger Kraftfahrer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Bäder

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Hausmeister gesucht

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Mann

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Gute Werberfolge

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Tüchtige Vertreter

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

guten Vertreter oder Reisenden

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Büglern für Maschine

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Färberei Walkmühle

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Männer

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Erste Verkäuferin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Frau (aus guter Familie)

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Architektin

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Hausdame

evtl. unabh., evtl. Frau, evtl. auch Hausarbeiten, evtl. Wästel, 17. Hochparterre.

Altgold- und Silber-Ankauf

WEILER & Co., jetzt Langgasse 6  
Platzst. Michelsberg  
G. B. C. 40/14405

Kaufe gegen Kasse

getr. Schuhe (auch defekt)  
Kleider - Wäsche - Hosen  
Radios - Anzüge - Handschuhe  
- ganze Nachlässe

Deutsche Waren-Zentrale  
Inhaber W. ROTH  
Ruf 25079 - Wolframstr. 17

Urväterhausrat

Kommoden, Schränke, Truhen,  
Stühle, Sessel, Bänke, Stühle,  
Gemälde  
Metallarbeiten in Silber, Kupfer,  
Messing und Stinn  
Gravur, u. sonst. guten Schmuck  
Juweliersachen  
kauft W. Hiesgen, Rogemannstr. 37  
Tel. 27062

Rein-(Reife)-Schreibmaschine

mit Rohrer zu kaufen gesucht  
Erlangebote unter R. 574  
an den Taubl.-Berl.

Schreiner-Handwagen

(Rollwagen) mit 4 Rädern  
und Handbetriebe zu kaufen  
ges. Erlangebote, Albrecht-  
straße 11.

Alte Schallplatten

kauft A. L. ERNST  
Taunusstr. 13 und Rheinstr. 41

Alle Geschäftsbücher und Affen

unter Garantie der Bernstiftung  
kauft Handb. als Rohstoffe für  
die Papierindustrie.

Heinrich Gauer

Wiederholer, Ruf 24588.

Alte Gläser

Tascher, Dosen u. sonst. Kleinfundst.  
mit Aufhängen von Wiesbaden  
kauft Kaufhandlung W. Hiesgen,  
Rogemannstraße 37, Tel. 27062

Weinflaschen

Sekt-, Weinbrand-, u. Rotweinflaschen  
kauft und holt ab

E. Klein, Westendstr. 15, Tel. 25173

Alteisen, Metalle, Lampen, Papier, Flaschen

Georg Hieb, Wiesbaden  
Wiederholer 51, Tel. 22091.

Heiraten

Fr. S. u. Hedwig  
Hilf, Hilfen  
haben 29/31.  
Eheanbahnung  
Land u. Stadt.  
Sol. Verbindung  
Seirat.  
Suchende: Köpen-  
hagen, Kaufm.  
Erfolgreiche:  
Bermittlung  
Hermann  
Veitber,  
Rhein 57, Hies-  
gen Wagner Str. 16

Kurarzt

Dr. med. Endreischer, ar-  
ztl. univ. Erlg., sehr gute  
Berat., Vermögen, wünscht  
durch mich Reingasse mit  
geb. hausg. Dame, Ber-  
trauliche Zuhör. geb. Frau  
H. Glau u. d. Hiesgen  
Berl., Wittenbrucher 50,  
(Kornelme Eheanbahnung)

Nettes Mädel,  
35 J., sehr häus-  
lich, Sinn f. all.  
Schöne, natürl.,  
lucht netten  
gebildeten  
Herrn d. 45 J.,  
am spät. Seirat.  
Wädel u. schöne  
Wohnungsmöbel  
vorhanden. Wm.  
mit Kind nicht  
ausgeschlossen.  
Ang. u. B. 565  
an Taubl.-Berl.  
26 Jähr., hübsch,  
geschieden, mit  
mich. Tochter d.  
(verstorbt), in  
fester Stellung,  
lucht einen lieb-  
netten Menschen  
zwischen  
30-40 Jahren  
kennen zu lern.  
zwecks Ehe.  
Erlangebote  
Bildungsgriffen  
unter W. 582  
an Taubl.-Berl.  
Witwe, 45 J.,  
am spät. Seirat,  
16, 13 u. 2 1/2 J.  
alt. Beamter  
(Mittl.), 1,67 m  
groß, schlant,  
wünscht bei ad.  
Wede, od. Kind,  
1. u. 2. u. 40  
J., zwecks bald.  
Seirat, kennen  
zu lern, gute,  
lucht Hausfrau,  
Kinderliebe Be-  
dingung. Kaufm.  
Ang. u. B. Bild  
(Bild zurück), u.  
H. 586 an T.-B.  
Welt. Staats-  
angehöriger  
wünscht Seirat  
mit Köchin vom  
Land, h. 40 J.,  
Ang. u. B. 583 T.B.  
Wiederholer, in fest.  
Stellung, mit  
2 Kind., 1. Alter  
v. 5 u. 8 J., lucht  
einf. Mädel od.  
Frau zwecks  
Seirat  
kennen zu lern.  
Ang. u. B. 576  
an Taubl.-Berl.  
Gebild. Fräul.  
wünscht m. eben-  
solchem Herrn  
bis 45 J. Be-  
kannst zu werden  
zwecks späterer  
Seirat.  
Ang. u. B. 587 T.B.  
Seirat.  
Landwirtsohn,  
31 J., m. Er-  
barm., w. Be-  
kannst, lucht ein  
Landwirt, am  
Gründung eines  
eigenen Be-  
triebes. Ang. u.  
B. 584 an den  
Taubl.-Berl.

Seirat.  
Witwe 18. nette  
Dame, od. Wm.,  
auch Gesell., auch  
m. Kind, möchte  
mit wieder lieb.  
Erlangebote  
Ang. u. B. 585  
T.B. Todt., berufst.  
Handwerker,  
1,62 ar., gegen-  
wärt. auf dem  
Land, möchte d.  
Wied. naturl. Nur  
erwähnt, Ana-  
mäl, m. Bild u.  
H. 585 an T.-B.  
Witwe (gute  
Hausfrau) lucht  
fameraben im  
Alt. v. 60-80 J.,  
zwecks Seirat  
kennen u. lern.  
Ang. u. B. 586 T.B.  
Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Schreier Herr,  
Wm., od. Anf.,  
in aut. Staats-  
hellung, 50 J.,  
wünscht Bekann-  
schaft mit net-  
ten, Fräulein od.  
Witwe, od. An-  
hans am. lat.  
Seirat. Etwas  
Vermögen er-  
wünscht, jedoch  
nicht Begehren  
Gef. Ang. unter  
Darlegung der  
Verhältnisse u.  
H. 565 an T.-B.  
Witwe (gute  
Hausfrau) lucht  
fameraben im  
Alt. v. 60-80 J.,  
zwecks Seirat  
kennen u. lern.  
Ang. u. B. 586 T.B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.



Ich nehm' Hento Hento kenn' ich!

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Zurück  
EMANUEL ROHM  
Hellpraktiker  
Luxemburgstr. 11 - Tel. 21888

Schreibstube (Fremdsprach.)  
Maschinen verleiht 50 Pf. tgl.  
An- und Verkauf  
Hommen, Neugasse 5

Die große Auswahl  
In Büro- und Kleinschreib-  
maschinen finden Sie Kirch-  
gasse 22, Fernsprecher 27105  
OLYMPIA-Laden

Versteigerung  
Dienstag, den 20. 8. 1940,  
10 Uhr vormittags, im Saal der  
Börse der Stadt, Erlange-  
burger Straße, werden  
5 Bauernwagen  
öffentlich meistbietend seinen Ver-  
kauf zu versteigert.  
Seeresandortverwaltung  
Wiesbaden.

Öffentl. Chem. Handels- u. Laboratorium  
Oranienstr. 45 - F. 28653  
Sämtliche Untersuchungen,  
auch Horn  
Verord. Chemiker Dr. Reiss u. Dr. Fritzsche

Sich einstellen auf  
neue Anforderungen  
setzt Unterricht voraus.  
im Text- und Anzeigenteil  
des „Wiesbadener Tagblatt“  
finden Sie immer wertvolle  
Aufklärung und Anregung!

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Seirat.  
Fräulein, Anf.  
40 J., erid., 1,70  
gr., m. natürl.  
Wd., unversch.,  
nicht unversch.,  
möchte Herrn m.  
Bersensbildung, in  
ich. Stellung,  
wünscht Seirat  
kennen lernen,  
Erlangebote Dis-  
ausw. u. ver-  
langt, Ang. u.  
T. 571 an T.-B.

Jugendliches Aussehen!  
Die biologisch-dynamische  
GESICHTS-  
MASKE  
reingt  
verjüngt  
strafft  
glättet  
durchblutet  
die Haut.  
Zur Selbstbehandlung Preis RM 8.75  
Erbillich  
Parfümerie Dette  
Michelsberg 6  
an der Langgasse

Viele Firmen haben deshalb nicht gewonnen  
weil sie glauben, man müsse in Anzeigen  
unbedingt Waren anbieten. Nun, die Käufer  
wissen wohl, daß nicht alles greifbar ist.  
Aber Käufer vergessen leicht Namen und  
Marken. Nur jene Firmen, die sich ihre  
Anzeigen in Erinnerung halten, werden von  
dem Käufer nicht gleich vergessen  
Das Wiesbadener Tagblatt  
berät Sie gerne!

H Schreibmaschinen lehrst Std. 50 Pf  
leicht tgl. 50 Pf.; vk. v. 25-95 RM  
Hommen, Neugasse 5  
Privat-Unterricht  
in Kurschrift  
und Paläographieren  
erteilt  
J. Schmitt  
Staats. geogr. Stenographielehrer.  
Hiesgen  
Sömmerringstr. 5, Park.  
Telefon 33098.

Einmalige Anzeige  
Praktische Beherrschung  
der Fremdsprachen  
wird überall vermehrt  
verlangt.  
Das Berlitz-  
Institut  
die Fremdsprachenschule mit  
höchster Unterrichtsverfahren und  
mit überaus reichlichem, wertvol-  
losem dem Unterrichtsmaterial be-  
ginnt neuem  
Halbjahres-Kursus  
zur berufertigen Ausbildung als  
Aussendungsreferent(in) in Eng-  
lisch, Französisch, evtl. auch in  
Spanisch und engl. Stenographie  
Dienstag, 1. Oktober 1940, 9 Uhr vorm.  
Wöchentlich 15 Stunden, monatl.  
Honorar Mk. 45.- (Hochschulbesuch-  
zahl: 120,-) pro Klasse. Einzelber-  
zeuge, spricht b. Bewerh. für sich  
und hat bei allen Weltfirmen eine  
gute Empfehlung. Anmeldung  
baldigst erheben (Frankfurt a. M.,  
Kaiserstraße 2 (Ecke Roßmarkt),  
Ruf 22406

VS D  
Lern-  
Fremd-  
Sprachen.  
Englisch  
Französisch  
Holländisch  
Holländisch  
Spanisch  
usw.  
Einzel u. in  
klein. Zirkeln  
Sprachen-  
Schule  
Wilhelmstr. 50  
F. 26593  
Unterricht  
im Hören,  
verst. erlitt.  
b. Gewerbl.  
Saas,  
Rath. Richter-  
Rind 10,  
1. Juni u. alt.  
Hiesgen, Erlg.  
Rogemannstr. 37,  
Taunusstr. 13.

Berapdungen  
Zum Erfolg  
führt die kleine  
Anzeige im  
„Wiesbadener  
Tagblatt“  
Gart. m. Baum.  
großen Stütze  
abzugeben. Ang.  
u. B. 588 T.-B.

Waldjagd  
wünscht, der geniert wäre,  
vertrügl. Teilhaber auf-  
zunehmen, wird ein An-  
zeig. gebeten. G. Hiesgen  
Wiesbaden, Bittorstr. 35,  
Hiesgen 29000.  
Baumstüben  
eingetroffen.  
Schürg  
Wittenbrucher 28.

Tod dem Hausschwamm  
Besettigt, auf chem. Wege ohne Ab-  
bruch v. Mauerwerk, 10 Jähr. Garantie  
F. A. Carl Weber, Frankfurt/M.,  
Sandweg 6, Gartenhaus Ruf 46566  
Glaskasten  
für alle Branchen, Glasoch., Thesen,  
Bekanntmach., Stufenkasten  
Brieda, Frankfurt/M., Zell 115,1,  
in der d. Hauptpost Tel. 23503

Rezept für Tomatenmark  
Zutaten: 5-6 kg Tomaten, 1 Päckchen Alba-Gurkenextrakt, Alba-Elmchschaut,  
5-6 kg Tomaten werden gewaschen, in 4 Teile geschitten, ohne Wasserzugabe weggelassen und dann durch ein  
Sieb gepresst. Danach kocht man geschaltete 10 Min., nimmt vom Feuer, gibt 1 Päckchen Alba-Gurkenextrakt hin-  
zu, rührt gut durch und füllt das Ganze in ein großes Glas oder einen Steintopf. Zum Zubereiten Alba-Elmchschaut  
benutzen. Jedes benötigte Quantum Tomatenmark kann aus dem Glas oder Steintopf, so wie es gebraucht wird,  
herausgenommen werden. Es hält sich Monate und ist in Farbe, Geschmack und Verwendbarkeit  
wie frische Tomaten. - Neue Rezepte für Gurken und Tomatenmark bei Ihrem Händler.

Wirtschaftsteil

Walther Funk

Am 50. Geburtstag des Reichswirtschaftsministers und Präsidenten der Deutschen Reichsbank

In diesen weltgeschichtlichen Tagen sind neben der unumkehrlichen militärischen Kraft Deutschlands auch die klare Überlegenheit der deutschen Wirtschaftsstruktur und Wirtschaftsführung unter Beweis gestellt. Die Weltung dieses Aufbaues, dieser sorgfältigen Überlegung von Friedenswirtschaft in die Kriegswirtschaft, diese Umschau und Betrachter ausstrahlende Selbstpolitik; all diese Dinge sind nur deswegen noch nicht in ihrem vollen Gewicht gewürdigt worden, weil sie so launlos vor sich gingen, daß sie dem deutschen Volk selbstverständlich erschienen. Und doch sind sie ein wesentlicher Bestandteil der deutschen Kriegsführung. Sie legen den Grund zum Verständnis für das Wesen und die Leistung des Reichswirtschaftsministers und Reichsbankpräsidenten Walther Funk ab, den der äußere Anlaß der fünfzigjährigen seines Geburtstages am 18. August wieder einmal in den Vordergrund der öffentlichen Betrachtung rückt. Reichswirtschaftsminister Funk hat erst unlängst in einer maßvoll weitgehendsten Erklärung den Grundriss einer neuen Wirtschaft für Europa gezeichnet. Das Dokument, das überall einen tiefen Eindruck hinterließ, trägt im Inhalt und in der Form die Eigenart seines persönlichen Charakters. Als Walther Funk vor mehr als zwei Jahrzehnten nach einem umfassensten rechts-

wissenschaftlichen und volkswirtschaftlichen Studium zum Journalismus überging und mit der Veröffentlichung seiner Zeitschriften in der „Berliner Börsen-Zeitung“ begann, leitete er in immer neuen Variationen für das Wirtschafts- und Finanzwesen als oberste Forderung das „Prinzip der Sozilität“ heraus. Seine Grundanschauung warzerte in der Erkenntnis, daß ohne einen gefunden Staat und ohne eine kraftvoll auf das ganze Volkswohl bedachte Politik alle Kunst der Wirtschaftsexperten hilflos und erfolglos bleiben muß.

Nach der Wochtergreifung wurden die Fähigkeiten Walther Funks zunächst auf dem journalistischen Gebiet in Ansehen genommen. Als Vizechef der Reichsregierung und dann als Staatssekretär des Propagandaministeriums hat er am Aufbau eines Apparates mitgewirkt, der so unendlich viel dazu beigetragen hat, der nationalsozialistischen Revolution eine feste Basis zu geben. Durch die Berufung zum Reichswirtschaftsminister und zum Präsidenten der Deutschen Reichsbank wurde er dann in einem wichtigen Abschnitt der deutschen Selbstbehauptung auf einen Posten gestellt, dessen Bedeutung erst jetzt voll in Erscheinung tritt, nachdem die deutschen militärischen und wirtschaftlichen Kräfte wie eine Einheit wirken. In diesem hohen Amt für die Verbundenheit aller Entscheidungen anderer nationalen Lebens liegt es auch, daß Walther Funk in sein Amt in ausschließlich als Reformminister geführt hat. Seine Wirtschaftspolitik rechnet stets mit allen Bedingungen, unter denen die Wirtschaft funktionieren muß.

Walther Funk, der fünfzigjährige, steht auf der Höhe seiner Schaffenstufen. Es ist ganz nicht schwer, ihn vorzustellen, welche

tiefe Befriedigung ihn erfüllen muß, weil er als wichtiger Mitarbeiter des Führers und des Reichsmarschalls Göring am Aufbau einer neuen Welt und ihrer Verteidigung so maßgeblich mitwirken konnte. Seine ganze Arbeit mündet in einem Grundvertrauen der deutschen Staatsführung für den entscheidenden Einbruch zum Wohle des ganzen Volkes im entscheidenden Augenblick die entscheidenden Kräfte zu sammeln, zu straffen und zur höchsten Wirkung zu bringen.

Berliner Börse vom 17. August. Die Aktienmärkte zeigten nicht einheitlich ein, da nach den frühesten Erklärungen in den letzten Tagen per se persönlich Gewinne mitgenommen wurden. Südbank und Stollberg stieg 1/2 % und Vereinigte Stahl 1/2 % niedriger. Andererseits gemessen Rheinisch 1/2 % und Gotha 1/2 %, Deutsche Stahl plus 1/2 %, Soldat 1/2 %, gebietet, während Wintershall 1/2 % herabgab. Farben um 1/2 % und Wälgers um 1/2 % getiegen. Goldmarkt büßte 1/2 % ein. Berliner Markkassen 1 % herabgesetzt. Saubert u. Salzer büßte 2 % ein. Am Getreidemarkt waren zuverlässige Güter noch nicht zu hören.

Krausfurter Börse vom 17. August. Die Tendenz war weiter fest, vor allem Gläubigern bevorzugt bei Kurssteigerungen bis zu 2 %, sehr fest lagen BMW, ferner Braunkohlen und Baureite, IG, 1/2 % getiegen. Am Rentenmarkt wurde Altschiff etwas fester getagt. Kommunalsammlungen 100. Von Stadialien wurden Berliner auf letzter Woche genannt. Am Fremdenrecht ergaben sich folgende Kurssteigerungen bis 1/2 %, der Restant war weiter befristet. Tagesgeld unverändert 1/2 %.

Ämterliche Bekanntmachungen

Ausgabe neuer Lebensmittelkarten

Vom 20. August 1940 ab werden in den bekannten Ausgabestellen gegen Vorlage des neuen Versorgungsamtes für die Lebensmittelversorgung die Lebensmittelkarten für den Versorgungszeitraum vom 26. August bis 22. September 1940 ausgegeben.

Die Ausgabezeiten werden für alle Stadtbezirke nach den Anfangsbuchstaben der Namen der Bezugsberechtigten festgelegt wie folgt:

Für Wiesbaden-Nord, B., Biebrich, B., Dohheim, B., Schierstein:

Table with columns: Zeit, Dienstag, 20. 8., Mittwoch, 21. 8., Donnerstag, 22. 8. and rows for different time slots (8-9:30, 9:30-11, 11-12:30, 12:30-15, 15-16, 16-17).

Für B., Bierstadt und B., Sonnenberg:

Table with columns: Zeit, Donnerstag, 22. 8., Freitag, 23. 8. and rows for different time slots.

Für B., Frauenstein:

Table with columns: Zeit, Donnerstag, 22. 8., Freitag, 23. 8. and rows for different time slots.

Für B., Erbenheim und B., Hambach: Donnerstag, 22. 8., 8-12:30 Uhr: Allgemeine Ausgabe, 15-17 Uhr: Selbstverlänger.

Für B., Kaltadt und B., Klappenheim: Donnerstag, 22. 8., 8-12:30 Uhr.

Für B., Klehdorf: Freitag, 23. 8., 9-12:30 Uhr

Für Soden: (Turnhalle der Schule an der Duffenstraße)

Table with columns: Zeit, Freitag, 23. 8. and rows for different time slots.

Auf die genaue Einhaltung der Abholungszeiten wird im Interesse einer geordneten Abholung der Ausgabe hingewiesen. Verbraucher, die in den für sie festgesetzten Zeiten am Erheben verhindert sind, müssen ihre Karten spätestens jeweils am Nachmittag des letzten Ausgabestages abholen, da sie sonst mit Inanspruchnahme zu rechnen haben, unter Umständen auch damit, daß sie in der ersten Woche des neuen Versorgungsabschnitts keine Lebensmittel erhalten.

Bei der Abholung der neuen Lebensmittelkarten sind wegen der notwendigen Materialerfassung die mit dem 23. Juli 1940 ungenügend gemachten Lebensmittelkarten abzugeben.

Die Bestellhefte der neuen Lebensmittelkarten einschließlich des Bestellhefts 14 der Reichsleiterkarte sind zur rechtzeitigen Herausgabe der Waren bis spätestens 24. August 1940 in den Geschäften abzugeben. Wiesbaden, den 16. August 1940.

Der Oberbürgermeister — Ernährungssamt.

Karten für Schwer- und Schwerstarbeiter Lang- und Nacharbeiter

Die Zusatzkarten für den nächsten Versorgungsabschnitt werden im Alten Rathaus, Friedrichstraße 1/3, 1. Etage, Zimmer 40, an die Betriebe ausgegeben, wie folgt:

Table with columns: Tag, von 8-10 Uhr, von 10-12 Uhr and rows for different days (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag).

Für die ordnungsmäßige Ausgabe der Karten innerhalb des Betriebes, für die Stellung von Anträgen auf Verhinderung von Arbeit, aber insbesondere auch für die Abholung bei dem Ausstellen von berechtigten Arbeitern bleiben die bekanntgegebenen Bestimmungen in Geltung. Wiesbaden, den 16. August 1940.

Der Oberbürgermeister. Ernährungssamt.

Viehseuchenpolizeiliche Anordnung.

In dem Gebiet des Landwirts Wilhelm Wagner in Wiesbaden-Sonnenberg, Wilhelmstraße 19, wurde amtstierärztlich die Maul- und Klauenkrankheit festgestellt.

Das Gebiet des Landwirts Wilhelm Wagner wird hiermit zum Sperrgebiet erklärt.

Für den Sperrbezirk gelten die Vorschriften der viehseuchenpolizeilichen Anordnung des Regierungspräsidenten zu Wiesbaden vom 28. Nov. 1937 (Regierungsblatt Nr. 48/37, Seite 212).

Wiesbaden, den 16. August 1940.

Der Oberbürgermeister als Viehseuchenpolizeibehörde — Veterinärpolizei.

Das tägliche Feindposten In Gestalt der täglichen Feldpostlieferung des beliebten Wiesbadener Tagblatt bereitet Ihren Angehörigen bei der Wehrmacht große Freude — jeder von unseren Soldaten im Felde liest gern, was in der Heimat vorgeht

Haararbeiten

in naturgetreuer Ausführung

Dauerwellen

in schonender Behandlung

Haarfärben

in prachtvollen natürlichen Tönen, auch bei verfarbtem Haar

Otto Jacobi

Hotel Nassauer Hof Wilhelmstraße 56 — gegenüber Brunnenkolonnade — Ruf 27375

Ausführung durch erfahrene Fachkräfte Gewissenhafte Beratung unverbindlich

Lederhandlung Schuhmacher-Bedarf



G. Stricker KG

Wiesbaden - Kirchweg 74 - F 27019

Zu 6 Tagen

entfernt SAHUKO-Pfahnenaugen-Tropfen schmerzlos Pfahnenaugen, Bellen und harte Haut mit Stumpf und Stiel. Packung RM. — 65.

Zu haben bei:

- Drogerie Rudolf Traudt, Blücherstraße 42; Kreuz-Drug., Paul Kaufmann, Waldstraße 93; Drogerie Alexi, Michelstraße 9; Drogerie Geipel, Reichstraße 19, Ecke Hellmündstraße; Drogerie Götz, Dohleimer Str. 114, Ecke Korierstraße; Herm. Hissgen, Drug. Brecher, Neuanlage 14; Germania-Drug., Al. Küster, Rheinstraße 67; Drogerie Hans Kraß, Wellmündstraße 27; Drogerie Machenheimer, Ede Bismardstraße und Dohleimer Straße; Drogerie Mehl, Emler Straße, Ede Dürerstraße; Merkur-Drug., Apoth. H. Sturz, Friedrichstraße 9; Granien-Drug., Robert Sauer, Dranienstraße 50; Conr. Schirmer, Rheingau-Drogerie, Rheinmayer Straße 10; Viktoria-Drug., Rich. Seyt, Rheinstraße 101; Schloß-Drogerie Siebert, Marktstraße 9; Drogerie Willi Traudt, Schmalbacher Straße 99; Eugen Wisson, Luxemburg-Drogerie, Kaiser-Friedr.-Ring 62; Drogerie Arthur Jünke, Kaiser-Friedr.-Ring 30; Drogerie Philipp Kopp, Wolfmühlstraße 32; Adler-Drug., H. Schmuck, Jakobstr. Mittelstraße 8

Durch Ischias und Rheuma

sehr große Schmerzen ausgestanden

„Nun wieder ein lebensfroher Mensch“

Neau Margarete Beier berichtet uns am 17. Oktober 1938: „Ich habe infolge Ischias und Rheuma lange Zeit sehr große Schmerzen ausgestanden. Was ich dagegen anpandire wenig Bänderung. Bei einem ganz heftigen Anfall nahm ich Loyal. Nach kurzer Zeit war ich schmerzfrei. Durch Loyal, welches mir über so viele Schmerzen hinweggeholfen hat, bin ich wieder ein lebensfroher Mensch geworden. Mögen alle ähnlich Betroffenen ihre Aufmerksamkeit auf Loyal nehmen.“

Ausgabe: Margarete Beier

Die Erfahrungen anderer sind wertvoll. Der Bericht von Frau Beier ist einer von vielen, die uns unaufgefordert aus Dankbarkeit zugesandt sind. In der Tat haben Loyal-Tabletten Anzeichen bei Rheuma, Gicht, Ischias, Nervenschmerz, Kopfschmerzen sowie Gefäßkrankheiten, Grippe und Infuenza rasche Hilfe gebracht. Seine schädlichen Nebenwirkungen! Die hervorzuhebende Wirkung des Loyal ist von Ärzten und Kliniken seit 30 Jahren bestätigt. Dabei auch Sie Vertrauen und machen Sie noch heute einen Versuch — aber nehmen Sie nur Loyal! In allen Apotheken Nr. 124. Lesen Sie das Buch „Der Kampf gegen Rheuma und Schmerzen“! Es ist mit interessanten, farbigen Illustrationen ausgestattet und für Gebirge und Kranke ein guter Begleiter. Sie erhalten es auf Wunsch kostenfrei und unverbindlich zum Totalwert München A 10.

Alle wollen Sie mein Süßes haben!

Gegen Ermüdung der Füße, Fußschweiß, kalte Füße, Brennen, Zehen-Ekzeme, Blasen. Einige Tropfen „Bewal“ einmassiert, wie neu geboren. Fl. I.—RM. doppelte 1.50 RM. Jahresfl. 6.50 RM (6mal größer, Ersparnis 2.50 RM) in Apotheken und Drogerien.

Neuendung: Schloß-Drogerie Jung, W.-Biebrich; Drogerie Kocks, Sedanplatz 1; Fachdrogerie Liestmann, Albrechtstr. 16; Drogerie Müllerkamp, Dohleimer Straße 61; Römerberg-Drogerie, Römerberg 2; Schloßdrogerie Siebert, Marktstraße 9; Fachdrogerie Tauber, Adelheidstraße 34

Advertisement for Orientepflanze featuring a crescent moon and star logo. Text: Feine Orientepflanze aus antikem und Liebabstücken, aus Privatbesitz stammend, bei sofortiger Kasse sehr preiswert. J. FRITZ, Wiesbaden, Rosenstraße 8 — Telefon 25321. Auch Ankauf aus Privatbesitz.

Das Glück unserer Jugend ist das Glück unseres Volkes! Kämpfer mit für die Zukunft! Werdet Mitglied der NSV.!

Für alle Beweise wohlwunder Teilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, unseres guten Vaters herzlichen Dank.

Margarete Werner und Kinder.

Wiesbaden, im August 1940.

Advertisement for Bonner Krankenkasse featuring a cross logo. Text: Wer nimmt ein Schlafzimmer mit nach Nordafrika? Frau u. H. 542 an Taubl.-Berl.

Bonner Krankenkasse

gegr. 1908 Aufnahme bis zum 70. Lebensjahr ohne Untersuchung für alle nicht Versicherungspflichtige. Zahlung unquitt. Rechnungen, auf Wunsch dir. an den Arzt bzw. Heilpraktiker. Bei Krankenhausaufenthalt Verpflichtungsgemäß zu Lasten der Kasse, Krankheitsrisiko eingeschlossen Beiträge monatlich von RM 2.25 an. Verlangen Sie unverbindlich Prospekte durch die Bezirksdir. Wiesbaden Moritzstraße 3 Ruf 23751 Geschäftszeit täglich von 9-1 Uhr

Schütze Wilhelm Schmitt

im Alter von 30 Jahren am 5. Juni am Sommer-Öse-Kanal für Führer, Volk und Vaterland gefallen ist.

In tiefer Trauer: Frau Hedwig Schmitt Wwe., geb. Neist nebst Kindern Waltraud und Willi Karl Schmitt und Familie Familie Philipp Neist und alle Verwandte. Wiesbaden (Kellerstr. 25), Greiz/Thür.